

Inhalt



Rosenkriege

Es ist schon ein Drama der besonderen Art, das seit geraumer Zeit die Republik beschäftigt. Der Konflikt innerhalb der Ärzteschaft trägt mittlerweile alle Züge eines Rosenkrieges, wie wir ihn aus dem Fernsehen und der Yellow Press kennen. Pikant dabei ist jedoch, dass einige der Teilnehmer sowohl hüben als auch drüben stehen.

Tatsächlich gibt es viele Parallelen zum Ende einer Lebensgemeinschaft, die hier von Anfang an eher eine Zwangsgemeinschaft war. Vordergründig geht es vor allem um Geld und um Macht. Hinter der Fassade sorgen aber auch verletzte Eitelkeiten und Ängste dafür, dass der Zug immer weiter in Richtung Eskalation dampft. Das Tempo nimmt zu, doch wohin die Reise wirklich geht, scheint niemand wissen zu wollen. Hinzu kommt, dass „die lieben Verwandten“ – etwa Krankenkassen oder das Gesundheitsministerium – es den Ärzten insgesamt schwer machen, zu einer Einigung zu kommen. Denn mehr Geld soll und kann angeblich nicht ins System. Das verlangen aber sowohl Fach- als auch Hausärzte.

Der beste Ratschlag für Ex-Partner in einem Trennungsschlamassel lautet im Allgemeinen: auf die eigenen Stärken besinnen, nach vorn schauen und ein neues Leben auf der Basis eigener Bedürfnisse in Angriff nehmen. Damit hat der Deutsche Hausärzterverband glücklicherweise schon sehr frühzeitig begonnen, gerade im zukunftssträchtigen Bereich der Fortbildung. So finden Sie hier im Fortbildungskalender genau die Angebote, die auf Ihre Patienten und Ihre Arbeitsmethoden zugeschnitten sind. Und wer gut auf die Trennung vorbereitet ist, kann dem Scheidungstermin gelassener entgegensehen – meint Ihre

Dr. Monika von Berg

PRO FORTBILDUNG
im DEUTSCHEN HAUSÄRZTEVERBAND
Weiter durch Wissen

Editorial	3
Anmeldeformular / So melden Sie sich an	4
Präsenzveranstaltungen	5
CME-Beitrag Schlaganfall	15
Print / Online / CD-ROM und DVD	21
Impressum / Vorschau	23



Manuelle Medizin

Früher eher belächelt sind die „diagnostischen und therapeutischen Techniken zur Erkennung und Behandlung gestörter Funktionen des Bewegungssystems und der davon ausgehenden Beschwerden“ (wikipedia.de) längst salonfähig. Entsprechende Fortbildungsveranstaltungen finden Sie in vielen Bundesländern.

CME-Fortbildung – Schlaganfall

Dass beim ischämischen Insult jede Sekunde zählt, gilt schon lange als gesichert. Die Jahre 2006 und 2007 waren geprägt durch die Publikation der Ergebnisse einer Vielzahl randomisierter Studien, die erhebliche Einflüsse sowohl auf die Akuttherapie als auch auf die Sekundärprävention des Schlaganfalls haben. Wir haben die wichtigsten Punkte zusammengefasst.

15

Partner im Medienverbund der Pro Fortbildung GmbH sind

Hausarzt

ÄRZTE & ZEITUNG

Thieme

Der Kassenarzt

MedizinRecht.de

**MEDICAL
TRIBUNE**

Praxis-Depesche